

PRODUKTDATENBLATT

SikaCor® EG-5

Optisch ansprechende Acryl-PUR-Deckbeschichtung

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, seidengänzende Deckbeschichtung auf Acryl-Polyurethanbasis.

ANWENDUNG

SikaCor® EG-5 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Ergibt in Kombination mit 2-komponentigen Grund- und Zwischenbeschichtungen von der Produktpalette SikaCor® und Sika® Permacor® eine mechanisch widerstandsfähige Deckbeschichtung für atmosphärische und Unterwasser-Belastung.
- Kann auch als Markierungsfarbe für abgestreute, befahrbare Bodenbeschichtungen (z. B. Parkhaus, Tiefgarage) eingesetzt werden.

VORTEILE

Kombiniert mit 2-komponentigen EP-Grund- und Zwischenbeschichtungen:

- Sehr gute Korrosionsschutzeigenschaften
- Hervorragende Chemikalien-, Witterungs- und Farbstabilität
- Zähelastisch und hart aber nicht spröde
- Weitgehend unempfindlich gegen Stoss und Schlag

UMWELTINFORMATIONEN

IBU Umwelt-Produktdeklaration (EPD)

PRÜFZEUGNISSE

- Zugelassen und überwacht nach TL/TP-KOR-Stahlbauten, Blatt 87 und Blatt 94. Eine Ausführungsanweisung liegt vor.
- Zugelassen nach RVS 15.05.11 und RVS 08.09.02, System S1, S5, S6, S8, S11, S13 und S16.

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	Fertigmischungen		
	Komp. A:	9 kg	27 kg
	Komp. B:	1 kg	3 kg
	Komp. A + B:	10 kg	30 kg
Aussehen/Farbtön	Seidenglänzend, RAL- und NCS-Farbtöne Geringe Farbtonabweichungen der aufgeführten Farbtönen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.		
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 24 Monate ab Produktionsdatum		
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken lagern.		
Dichte	~ 1.3 kg/l		
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 74 %		
Feststoffgehalt nach Volumen	~ 61 %		

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Chemische Beständigkeit	SikaCor® EG-5 ist beständig gegen Witterungseinflüsse, Wasser, Abwasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalz, Säure- und Laugendämpfe, Öle, Fette und gegen kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemitteln.						
Thermische Beständigkeit	Abhängig von der verwendeten Grundbeschichtung. <table><tr><td>Trockene Hitze bis:</td><td>~ +150 °C</td></tr><tr><td>Kurzzeitig bis:</td><td>~ +200 °C</td></tr><tr><td>Feuchte Hitze bis:</td><td>~ +50 °C</td></tr></table> Bei höheren Temperaturen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.	Trockene Hitze bis:	~ +150 °C	Kurzzeitig bis:	~ +200 °C	Feuchte Hitze bis:	~ +50 °C
Trockene Hitze bis:	~ +150 °C						
Kurzzeitig bis:	~ +200 °C						
Feuchte Hitze bis:	~ +50 °C						

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Stahl Als Deckbeschichtung auf 2-komponentigen Grund- und Zwischenbeschichtungen der SikaCor® und Sika® Permacor® Reihe einsetzbar. Verzinkter Stahl, Edelstahl und Aluminium 1 * SikaCor® EG-1 Plus 1 * SikaCor® EG-5 Bei hellen Farbtönen von SikaCor® EG-5 kann ein 2. Anstrich notwendig werden, um eine einwandfreie Deckkraft zu erzielen.
---------------	---

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B: 90 : 10 (Gew.-Teile) 7.1 : 1 ¹ (Vol.-Teile) 1. Das volumetrische Mischverhältnis kann je nach Farbton variieren. Bei Bedarf bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.												
Verdünnung	Sika® Verdünnung EG												
Verbrauch	Theoretischer Materialverbrauch/Theoretische Ergiebigkeit ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke <table><tr><td>Trockenschichtdicke:</td><td>80 µm</td></tr><tr><td>Nassschichtdicke:</td><td>130 µm</td></tr><tr><td>Verbrauch:</td><td>~ 0.170 kg/m²</td></tr></table> Die angegebenen Schichtdicken der Grundbeschichtungen berücksichtigen nicht die Korrekturfaktoren für raue Oberflächen gemäss ISO 19840.	Trockenschichtdicke:	80 µm	Nassschichtdicke:	130 µm	Verbrauch:	~ 0.170 kg/m ²						
Trockenschichtdicke:	80 µm												
Nassschichtdicke:	130 µm												
Verbrauch:	~ 0.170 kg/m ²												
Materialtemperatur	Min. +5 °C												
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 85 %												
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.												
Oberflächentemperatur	Min. +5 °C												
Topfzeit	<table><thead><tr><th>Temperatur</th><th>Zeit</th><th>Zeit</th></tr></thead><tbody><tr><td>+10 °C</td><td>~ 7 Stunden</td><td>~ 5 Stunden</td></tr><tr><td>+20 °C</td><td>~ 5 Stunden</td><td>~ 3 Stunden</td></tr><tr><td>+30 °C</td><td>~ 4 Stunden</td><td>~ 2 Stunden</td></tr></tbody></table>	Temperatur	Zeit	Zeit	+10 °C	~ 7 Stunden	~ 5 Stunden	+20 °C	~ 5 Stunden	~ 3 Stunden	+30 °C	~ 4 Stunden	~ 2 Stunden
Temperatur	Zeit	Zeit											
+10 °C	~ 7 Stunden	~ 5 Stunden											
+20 °C	~ 5 Stunden	~ 3 Stunden											
+30 °C	~ 4 Stunden	~ 2 Stunden											

Trockengrad 6

Trockenschichtdicke:

80 µm

(EN ISO 9117-5)

+5 °C	Nach 21 Stunden
+10 °C	Nach 18 Stunden
+20 °C	Nach 14 Stunden
+40 °C	Nach 3 Stunden
+80 °C	Nach 45 Minuten

Aushärtezeit

Vollständig ausgehärtet:

Innerhalb von 1 - 2 Wochen, je nach Schichtdicke und Temperatur.

Prüfungen an der fertigen Beschichtung sollen erst nach der genannten Schlusstrockenzeit durchgeführt werden.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Min. nach Erreichen von Trockengrad 6, max. unbegrenzt
Bei längeren Wartezeiten bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.
Vor dem nächsten Arbeitsgang sind die evtl. entstandenen Verunreinigungen zu entfernen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Grund- und Zwischenbeschichtung

Vor der Applikation sind allfällige Verunreinigungen (Schmutz, Öl, Fett, Korrosionsprodukte etc.) auf der Grund-/Zwischenbeschichtung zu entfernen.

Minimale und maximale Wartezeiten der Grund-/Zwischenbeschichtung beachten.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komp. A und Komp. B maschinell aufrühren (langsam beginnen und bis max. 300 U/Min.).

Komp. A und Komp. B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischverhältnis vorsichtig zusammengeben.

Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren, elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschliessend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf max. 300 U/Min. steigern. Die Mischdauer beträgt min. 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt.

Gemischtes Material in ein sauberes Gefäss umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen.

APPLIKATION

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmässiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton gegebenenfalls weitere Arbeitsvorgänge vorzusehen. Zweckmässigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probefläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen

Zur Erzielung eines optisch ansprechenden Aussehens empfiehlt es sich, bei eisenglimmerhaltigen Beschichtungsstoffen, die letzte Deckbeschichtung zu spritzen bzw. nur in einer Richtung zu streichen oder zu rollen, um Streifenbildung zu vermeiden.

Spritzen

Düse:	1.5 - 2.5 mm
Druck:	3 - 5 bar

Unbedingt einen Öl- und Wasserabscheider verwenden.

Gegebenenfalls max. 5 Gewichts-% Sika® Verdünnung EG zugeben.

Produktdatenblatt

SikaCor® EG-5

Juli 2022, Version 08.02

020602000040000004

Airless-Spritzen

Spritzdruck in der Pistole:	Min. 180 bar
Düse:	0.38 - 0.53 mm (15 - 21)
Spritzwinkel:	40° - 80°

Bei Temperaturen unter etwa +15 °C kann zur Korrektur der Verarbeitungviskosität die Zugabe von max. 3 - 5 Gewichts-% Sika® Verdünnung EG erforderlich werden.

GERÄTEREINIGUNG

Sika® Verdünnung EG

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SikaCor® EG-5
Juli 2022, Version 08.02
020602000040000004

SikaCorEG-5-de-CH-(07-2022)-8-2.pdf